

Weitergehende Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2013

Aufgabenfelder der NoBiG

Die Geschäftstätigkeit der NoBiG vollzieht sich im Geschäftsbereich Jugendaufbauwerk (Jugendliche) mit den Produktbereichen Berufsvorbereitung – Berufsausbildung, Präventive Schulprojekte und Integrationsprojekte (Sozialgesetzbuch/SGB II). Im Geschäftsbereich VHS-Service (Erwachsene) haben wir zurzeit keine Maßnahmen und Projekte.

Unternehmensziel ist es, in Norderstedt und für Norderstedt eine qualitativ hochwertige Berufsvorbereitung und Weiterbildung zu organisieren.

Produkte und Belegungen am 30.09.2012 im Überblick

		Teilnehmende (tatsächliche Belegung)		Finanzierte Plätze
Bereich: Integration durch Qualifizierung und Beschäftigung		30.06.	30.09.	III. Quartal
1. Recall	Integrationsprojekt SGB II / Land	10	10	10
2. aqua≈aktiv	Aktivierungsmaßnahme SGB II	13	13	13
3. BUFDI	Bundesfreiwilligendienst im Rahmen Charity- Network	6	6	6
Bereich: Übergang Schule-Arbeitswelt				
4. BvB	Berufsvorbereitung	55	55	55
5. BvB-Reha	Berufsvorbereitung für Rehabilitanden	28	34	34
6. BaE	Berufsausbildung kooperativ / integrativ (inkl. 4 TN mit Reha-Status)	33	28	30
7. UB	Unterstützte Beschäftigung indiv. betriebl. Quali- fizierung für behinderte Menschen m. bes. Unterstützungs- b.	-	1	1
8. HK	Handlungskonzept Schule & Arbeitswelt (Coaching, Kompetenzfeststellung, Berufsorientierung)	90	118	118
9. BerEb	Berufseinstiegsbegleitung (Coaching, Kompetenzfeststellung, Berufsorientierung)	29	29	29
10. BOP	Berufsorientierung in außerbetr. Einrichtungen (Kompetenzfeststellung, Berufsorientierung)	35	95	95
11. WU	Werkstattunterricht (Berufsorientierung)	-	-	-
12. 2. Chance	Schulverweigerung „Die 2. Chance“	15	15	15
13. GKM	Grundkurse für Auszubildende der Metallinnung Mittelholstein	30	22	22

Gemeinnützige Projekte in 2012 sind:

- Schulversorgung (Mensa Schulzentrum Nord)
- Charity-Network (Computeraufbereitung)

Aktuelle Entwicklung

Alle laufenden Maßnahmen und Projekte sind derzeit wie geplant ausgelastet.

Finanzielle Entwicklung

Nach einem Fehlbetrag von rund 67 T€ in 2010, einem demgegenüber annähernd halbierten Fehlbetrag von rund 36 T€ in 2011, wird nach dem bisherigen Geschäftsverlauf in 2012 ein ausgeglichenes Ergebnis erwartet.

Die Geschäftsführung geht von der Fortsetzung oder Weiterentwicklung der im laufenden Jahr durchgeführten Bildungs- und Betreuungsmaßnahmen aus.

Der im Aufsichtsrat verabschiedete Wirtschaftsplan 2013 geht folgerichtig ebenfalls von einer stabilen Geschäftsentwicklung und einem ausgeglichenen Wirtschaftsplan aus.

Ein Großteil der Maßnahmen wird Mitte 2013 neu ausgeschrieben bzw. neu vergeben (ESF Projekte). Die Geschäftsführung erwartet, dass sich die NoBiG aufgrund der bislang qualitativ hochwertigen Ergebnisse in diesen Vergaben wieder durchsetzen können.

Klaus Bostelmann, Holger Legatzki
Geschäftsführung